

# Trier Geld-Lotterie.

Grosste Gewinn im glücklichsten Fall  
**Mark 500.000.**  
Haupt- u. Schlussziehung 8., 9. u. 10. April.  
Hierzu empfehle und versende  
**Original-Loose zum amtlichen Preis**  
Nk. 35,20. 17,60. 8,80. 4,40.  
Porto und Liste 30 Pfg.

**D. Lewin, Bank- u. Lotterie-Geschäft,**  
Berlin NW., Flensburgerstr. 7.  
Filiale u. Haupt-Expedition  
**D. Lewin, Neustrelitz.**  
Reichsbank-Gäuss-Conto.  
Telegraphen-Adresse für Berlin u. Neustrelitz „Goldquelle“.

**Gewinnplan:**

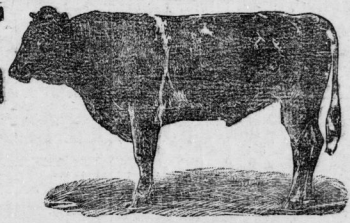
1	Prämie M. 300 000
1	à 200 000 „ 200 000
1	„ 100 000 „ 100 000
1	„ 50 000 „ 50 000
1	„ 25 000 „ 25 000
1	„ 15 000 „ 15 000
2	„ 10 000 „ 20 000
3	„ 5 000 „ 15 000
5	„ 3 000 „ 15 000
10	„ 2 000 „ 20 000
40	„ 1 000 „ 40 000
100	„ 500 „ 50 000
200	„ 300 „ 60 000
500	„ 200 „ 100 000
1 000	„ 100 „ 100 000
11 400	„ 50 „ 570 000
19265	Gewinne und 1 Prämie = M. 1.680 000



**Burk's Arznei-Weine.**  
Von vielen Aerzten empfohlen. In Flaschen à ca. 100, 200 und 500 Gramm.  
Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Lagerverkauf.  
Burk's Pepsin-Wein (Pepsin-Essenz) Verdauungs-Füllmittel. Dieulich bei schwachem oder verdorbenem Magen, Sodbrennen, Verschleimung, bei den Folgen übermässigen Gusses von Spirituosen etc. In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— und M. 4.—.  
Burk's China-Malvasier, ohne Bienen, süss-säuerlich von Kindern gerne genommen. In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— und M. 4.—.  
Burk's Eisen-China-Wein, wohlgeschmeckt und leicht verdaulich. In Flaschen à M. 1.—, M. 2.— und M. 4.—.  
Man verlange ausdrücklich: Burk's Pepsin-Wein, Burk's China-Wein u. s. w. und beachte die Schutzmarke, die jeder Flasche beigelegte Beschreibung sowie metten an jeder Etiquette befindlichen Namenszug.  
**Detail-Verkauf nur in Apotheken.**  
C. H. Burk

Zu haben in Halle in der Adler-Apothek von Dr. Dunkel, in der Ludwig'schen Apothek, in der Marquard'schen Löwen-Apothek und in der Hirsch-Apothek.

Von Donnerstag den 4. April ab  
geht ein großer Transport  
**la. bayrischer Zugochsen**  
preiswerth bei mir zum Verkauf.  
**Moritz Schloss,**  
Halle, Königr. 62. Fernspr. 560.



Empfehle noch einen Posten  
**Trierer Geld-Lotterie-Loose**  
Sanctuarium ev. 500 000 Mk.  
Preis: 1/4 40 Mk. 1/2 20 Mk. 1/3 10 Mk. 1/5 5 Mk.  
Liste 30 extra.  
Ziehung unabweislich am 8., 9. und 10. April cr.  
Otto Hendel, Halle (S.), Markt 24.

**Wittekinder Sauerbrunnen**  
nützlicher Säuerling mit Kohlensäure imprägnirt, von pikantem Geschmack, guter Verdaulichkeit und heilsame gleichzeitiger Frische, ist mit Wein oder Fruchtsaft vermischt ein vorzügliches Erfrischungsmittel für Genuß und Kranke.  
Im Einzelverkauf in folgenden Handlungen zu haben:  
H. Weber, Gr. Steinstraße 46.  
Gedr. Mulert, Gr. Klausstr. 1/2.  
C. Funke, Bettiner Straße 34.  
W. Luerm, Friedrichsplatz 6.  
Bernhard Borgis, Dompf. 10.  
Fr. Köppe, Ritterstraße 13.  
Gedr. Kirschchen, Am Kirchhof 30.  
Helmhold & Co., Leipziger St. 104.  
J. E. Gebae, Leipziger Str. 95.  
J. Kratz, Geißstraße 18.

**Unübertroffen**  
als Schönheitsmittel und zur Haarpflege,  
zur Bedeckung von Wunden sowie in der Kinderstube  
**LANOLIN -Tollette-Cream- LANOLIN**  
aus patent. Lanolin der Lanolin-Fabrik Martinkendeide.  
Nur ächt, wenn mit Schutzmarke „Pfeilring“.  
In den meisten Apotheken und Drogerien von Halle, in Landsberg in der Apotheke, in Giebichenstein in der Apotheke u. Drogerie, in Teutschenthal in der Apotheke von J. Kupfer, in Lauchstädt in der Apotheke von Rudolf Pletschmann, in Schafstädt in der Apotheke von Dr. H. Block, in Schenkenditz in der Apotheke, in Alstleben aS. in der Adler-Apotheke von H. Siegel, in Bad Kissungen in der Apotheke von G. A. Boxberger.

**Bekanntmachung.**  
Städtische Realschule in Quedlinburg.  
Oftener 1995 wird die Prima unserer Realschule mit Genehmigung des Königl. Provinzial-Schulregiments erweitert und gelangt damit mit der Visitation dieser Schule zum Abschlusse. Weitere Auskunft ertheilt der Realschuldirektor Herr Dr. Harwig an den Wochentagen von 11—12 Uhr Vormittags in seinem Amtszimmer im Schulgebäude am Schulhofe Quedlinburg, den 23. März 1895.  
Der Magistrat.

**Sichere Hilfe.**  
Martin Hirt's selbstverwendetes Hufeisen-Schwarzpulver ist das einzige Mittel, um Hufeisenfall und Schuppen innerhalb 8—14 Tagen radikal zu beseitigen. Mittel von berühmten Versteher ebenso Donkreditor haben zur Bestätigung. — Daraus finden außer dem Quate noch Erfolg.  
Zahlung nach Erfolg.  
Vorkaufsmittel  
Martin Hirt, Friseur, Parfleur.  
Rechtsstellen bei den Herren: Friseur Urban, Königr. u. Leipziger Str., Friseur Ring, Naumburgerstr., Friseur Schiller, Landwehr u. Lindenstr.-Ecke, Friseur Wille, Cleverstraße.

**H. Walther's Nachf.**  
Weinstücker I und Steinweg 26 empfehlen ihr großes Lager in Farben.  
Firnis, Lack, Pinsel, Leim etc. zu billigsten Preisen.

Städtisch genehmigte Unterrichtsanstalt zur Vorbereitung für das  
**Einjährig-Freiwilligen-Examen,**  
sowie für alle Klassen höherer Lehranstalten  
von **Dr. H. Krause** in Halle a. d. S.,  
Heinrichstr. 14.  
Privatstunden in allen Fächern Pension. Programm.

**Rhotert'sche Lehr- und Erziehungs-Anstalt**  
Bad Sachsa (Südharz).  
Die Abgangszugnisse berechtigen zum Einj.-Freiw.-Dienst.  
— Prospekte kostenfrei durch die Direction. —

**Städt. subv. Gewerbeschule Naumburg a. S.**  
Abth. I. Fachschule für Banerwerke.  
Abth. II. Metallschmied.  
Abth. III. mit Schwermetalle für Drechsler, Bildhauer und Tischler.  
Unterrichtsbegleiter: 1. Mai und 1. November. Programme gratis.

**Berechtigte Landw. Schule Marienberg zu Helmstedt.**  
(Verzöghum Braunschweig).  
Beginn des Sommersemesters: Dienstag, den 23. April, des Wintersemesters: Dienstag, den 15. October. Jahresbeitrag 311 Schilling. Kleine Klassen, weit Betheilnahme. A. Landwirtschaftsschule (VI—II), eine fremde Sprache (Französisch); B. Berechtigung zum einjähr. Militärdienst. B. Landwirtschaftliche Fachschule (III, II—I) mit je halbjährigen Kursen. Weitere Auskunft durch Director Dr. Kämp.

**Dr. Harang's Einj.-Freiw.-Institut,**  
Halle a.S., Jägerplatz 21. Staatl. Aufsicht! Degr. 1864! 4 Klassen, 8 Akadem. Geh. Lehrer. 1894 bestand 18 Zögl. d. Inst. d. Einj.-Examen, dazu noch 2 Sek. u. 1 Prim. Ostern d. J. bestanden 8 Einj. Pension. Prosp.

**Akademie der Tonkunst und Elementar-Musikschule.**  
Kl. Ulrichstrasse 19, gegenüber der Gr. Ulrichstrasse.  
Unterrichtsfächer sind: Klavier-, Orgel-, Harmonium-, Violin- und Cello-, Gesang, Theorie und allgemeine Musikwissenschaft. Das Honorar beträgt für 2 Solofächer incl. Theorie  
in der Virtosenklasse vierteljährlich 50,00 Mk.,  
„ I. Klasse „ 37,50 „  
„ II. „ „ 30,00 „  
„ III. „ „ 25,00 „  
in d. beiden Elementarklassen, je 20,00 „  
Lehrkraft für Violine der **Violin-Virtuose Herr Concertmeister Adolf Wilhelm**, Sohn des berühmten Professor Aug. Wilhelm.  
Anmeldungen und nähere Auskunft am Tage der Aufnahmeprüfung, Donnerstag, den 13. d. Mts., Vorm. 10 Uhr im Probenale der Anstalt.  
Der Direktor: **Wendel-Hammerstedt.**

**Gr. Ulrichstr. Musikschule** Gr. Ulrichstr. Nr. 49 II.  
von **Marie Kahleis**, ausgebildet am Conservatorium der Musik zu Leipzig  
Beginn der neuen Curie in Clavier-, Gesang und Theorie der Musik von der ersten Anfangsgründen bis zur Vervollendung. Der Preis beträgt in Klassenstunden für Anfänger 12 Mark und Vorgeleitene 16 Mark vierteljährlich. Sprechstunden 3—5 Uhr.

**Clavierschulen**  
sowie alles sonstige Material für den Musikunterricht hält stets vorräthig  
**Karmrodt'sche Musikalien- u. Instrumenten-Handlung**  
Reinhold Koch  
Barthelstraße 20.

Die Verwaltung der unterzeichneten Genossenschaft nimmt von ihren Mitgliedern von jetzt an  
**Anzeigen über verkäufliches Schlachtvieh**, nebst Verkaufsbedingungen, zum Zweck der kostenfreien Veröffentlichung durch Auslegung in entgegen. Anzeigen über verkäufliches Vieh sind wöchentlich zu erneuern.  
Halle a.S., im März 1895.  
**Schlachtvieh-Vericherung des Landw. Bauernvereins**  
des Saalkreises e. V. u. d. V. Halle a.S.  
G. Rütge.

Der Vorstand obiger Genossenschaft überträgt für Mitglieder derselben bis zum 1. April d. J. den Verkauf von Schlachtvieh am hiesigen Schlachtviehbofe unter Angabe der Preisforderung in.

**Marmorkies,**  
schwarz-weiß, sowie gelben Kies für Garten- und Promenadenwege ist jederzeit zu haben.  
**Otto Westphal,** Halle a.S., Gauener Weg.

**Freyberg's Brauerei**  
empfehlen  
**Lagerbier, Pilsener u. Münchener**  
in 0,4 Flaschen à 10 Pfg.  
**Porter Bier** per Flasche — 1/2 Lit. — 20 Pfg.

**Prima flüss. Kohlensäure**  
aus dem Chem. Fabrik F. A. Robert Müller & Co., Schönebeck a/S. hält stets auf Lager und liefert solche frei Haus  
**C. H. Kretschmar, Expediteur, Königr. 20.**



# Julius Becker,

Bankgeschäft,

Alte Promenade 10, Fernspr. 453,

empfiehlt sich zur Ausführung aller zum Bankfach gehörigen Geschäfte, besonders zum

**An- u. Verkauf von Werthpapieren.**

**Geschäfts-Verlegung.**

Mit heutigem Tage verlege ich mein Geschäft von Mansfelder Straße 13 nach Gr. Steinstraße 35 (neben dem früheren Arbeitsbureau). — Indem ich für das mir in meinem alten Lokale geleistete Vertrauen bestens danke, bitte ich, mich bei beliebiger auch in meinem neuen zu theil werden zu lassen.

**A. Hahndorf, Gr. Steinstr. 35.**

Meine Wohnung befindet sich von heute ab

**Alter Markt Nr. 8, I.**

**Heinr. Seiffert, Schuhmachermstr.**

## Pferdedecken,

Große schwere wolkene mit prima Segeltuch gefüttert, Plamen und Ort gratis, für den Anverkaufpreis

**6 Mark 50 Pfg.**

Wasserdichte Pferdedecken von 3 Mark an. Wasserdichte Wannen-Plamen in jeder Größe zum billigen Preise.

**Leipziger Straße 81. H. Wehr.**

# Schulbücher

in dauerhaften Einbänden.

**Pfeffersche Buchhandlung**

22 Markt (Gold. Ring.)

## Richard Schrödel

Große Ulrichstraße 50,

empfiehlt höchst concessiv, da jedes 7te Loos gewinnt, **Trierer Loose zum Originalpreise.**

1/2 35 Mt. 20 Pfg. 1/4 17 Mt. 60 Pfg. 1/8 8 Mt. 80 Pfg.

1/16 4 Mt. 50 Pfg. Porto und Liste 30 Pfg.

**Hauptgewinn event. 500,000 Mark ohne Abzug.** Ziehung den 8.-10. April unabweislich.

Feiner: Magdeburger, Stettiner und Königsberger Pferde-Loose je 1 Mt. 11 Stück 10 Mt. Porto und Liste 30 Pfg.

## Abbruch!! Gr. Ulrich-Abbruch!!

strasse 56 sind 30,000 Dachziegel, Thüren, Fenster, Ofen, 300 Quadr. Mt. Bauholz, Brennholz in Säubern und Stößen, 2 große und 1 kleiner Ladevorbau, gr. Kupf. Kessel u. v. a. preiswerth zu verkaufen.

## Frische Eier

Wd. 63 Pfg.

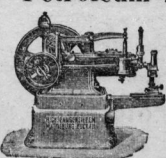
**F. H. Krause.**

## Exportbierbrauerei Kloster-Vangheim

bei Vichtersfeld in Bayern

sucht auf hiesigem Bloke für ihr anerkannt vorzüglich kräftiges und gesundes Bier einen durchaus solvanten größeren Abnehmer. Gef. Offerten an die Direction obiger Brauerei erbeten.

## Petroleum-Motor „HERCULES“



mit gewöhnlichem Lampenpetroleum unbedingt zuverlässig arbeitend. — Petroleumverbrauch pro Stunde und Pferdekratt ca. 1/2 Liter = 10 Pfg. Pumpen für alle Zwecke (Dampfpumpen, Centrifugalpumpen, Plungerpumpen, doppelt. Pumpen, Hof- und Küchenpumpen). Werkzeugmaschinen für Eisen- und Metallbearbeitung. Kostenanschläge unentgeltlich und portofrei.

**Rich. Langensiepen, Magdeburg-Rückau, Maschinenfabrik, Metall- u. Eisenglosserei.**

Prämirt wissenschaftl. Prüfung Deutsche Landw.-Ges. Berlin 1894. [ad]



Sonnabend den 6. d. W. habe wiederum eine große Auswahl

## Belg. Arbeitspferde.

Saugerhäfen. **Wilh. Stock.**



Empfehle eine größere Auswahl hochedel, einzigartig ansehnliche

## Reit- und Wagenpferde.

Welche Bedienung bekann.

**Rudolph Schäfer, Leipzig, Pfaffenwörder Dorf.**

# Engros-Offerte. Bordeaux-Weinen.

Liebhavern eines reinen Bordeaux empfehle ich besonders die 1893er, von denen einige Partien in meinem unter steueramtlichem Mitverschluss stehenden „Weintheilungslager“ in Halle jetzt auf Flaschen gefüllt sind, als fruchtige, saftige Weine von 240 Mark an pro Ochoff unversteuert.

**Johannes Grün, Halle u. Winkel i. Rheingau.**

## Handwerker-Meister-Verein.

Anherordentliche Versammlung am Montag den 8. April,

Abends 8 Uhr in der Kaiser Wilhelmshalle.

Vortrag von Herrn Geh. Reg.-Rath Professor Dr. Conrad

über: **„Die Handwerkerfrage“**

(mit Debatte).

Wir eruchen unsere Mitglieder, sowie alle selbstständigen Handwerkermeister hier, diesen so wichtigen Vortrag recht zahlreich besuchen zu wollen.

Die Preisungs-Verammlung fällt aus. Der Vorstand. (r)

## Die Putz- und Modewaarenhandlung von

**Clara Heinrich,**

Steinweg 1,

empfiehlt sämmtliche Neuheiten in **Frühjahrs- und Sommerhüten**

für Damen und Kinder.

Neu!e Pariser Modelle. (r)

## XX. Stettiner Equipagen- und Pferde-Verloosung.

Ziehung am 14. Mai 1895.

3010 Gewinne im Werthe von 247,500 Mark.

Gauptgewinne: 18 Conzagen und 200 Pferde.

Preis des Looses 1/4 Mark Porto und Liste 20 Pfg.

Original-Loose zu angenehem Preise (11 Stück 10 Mark) offerirt

**Otto Hendel, Sortiment, Halle, Markt 24.**

Conditorei **Hermann Pfantsch,** Gr. Steinstraße 7, Schreibredner 454.

empfiehlt

**Torten, Baumkuchen, Eis, Sahnspeisen.**

## Holländische Butter-Compagnie

Ackermann & Co. Nachf.

Größtes Butter-Specialgeschäft Deutschlands

(ca. 200 Filialen).

Filialen in Halle: } Leipziger Straße 41, } Große Steinstraße 42, } Reifstraße 133 (neben dem Germania-Garten).

Dochteinste deliciose Vollkorn- und Landbutter, Solbutter, Süßrahm-Margarine (bester Butterertrag der Welt), Schmalz, Eier, Käse, Söng, Pflanzenöle, Braunschweiger Würst, echte transtürter Würstchen zc. zc.

zu concurrenzlos niedrigen Preisen.

Von heute ab gewähren wir ohne Preisänderung

unsern geehrten Kunden

einen **Rabatt von fünf Procent,**

welcher regelmäßig vor Weihnachten in Waaren zur Auszahlung gelangt.

Auf Wunsch freie Sendung in's Haus. (r)



## Sakhechte,

**Sakfarpfen, Sakzheleie,**

**Goldfische zur Zucht,**

größte Auswahl, billigste Concurrenzpreise, empfiehlt von jetzt ab

Liehaber

**Friedrich Krahmer,**

Fluß- und Seezisch-Handlung,

Friedrichstr. 3. Filialhandl. Nr. 3.

Räutungen werden gratis geliefert bei Franco-Returierung. (r)

## Saison-Conserven-Ausverkauf.

Prima starker Stangenspargel	2 Pfd.-Dose 1,67 statt 1,85 Mk.
Schnittspargel	2 " 1,08 " 1,20 "
Junge feinste Erbsen	2 " 1,13 " 1,25 "
" " Erbsen	2 " 0,90 " 1,00 "
" " Erbsen	2 " 0,98 " 1,05 "
Junge Schnitt- und Breebohnen	2 " 0,40 " 0,45 "
Metzer Mirabellen	2 " 0,90 " 1,00 "

In garantiert bester Qualität und reeller Füllung. Gr. Ulrichstr. 307. **Gebr. Zorn,** Gr. Ulrichstr. 60.

Grossherzoglich Sächsische Hoflieferanten.

## Abbruch. Abbruch.

Nicolaisstraße 1, Ecke Große Ulrichstraße, sind: 4 Ladevorbau, Fenster, Thüren, Heis- und Kochöfen, eine transportable Kochmaschine, Breiter, eine gute Treppe, Bleien, gutes Bauholz, alles wie neu, billig zu verkaufen. (r)

Chemisch untersucht garantiert rein

### Natur-Weine

von **Oswald Nier** Hauptgeschäft **BERLIN**

"ungegypst" No. 77

eignen sich in dem masskalten Klima Deutschlands als

**Nationalgetränk,** weil sie die billigsten (verhältnissmäßig billiger wie Bier) u. wie weit bereits 1876 allgemein und ärztlich anerkannt, die besten Freunde des Magens u. antirheumatisch sind.

Preisconrart: (Verkt. Bestan- tang u. hosh. An- griffe widerz.)

**mit Preisrebus** = (500 Liter gratis) = auf schriftlichen Wunsch, sowie für meine Kunden in allen meinen Geschäften gratis u. franco erhaltl.

Centralgeschäft u. Restaurant: Halle a/S., Brüderstr. 5. (r)

**Ruder-Club „Sturmvoegel.“**

Donnerstag den 4. d. W., Abends 8 1/2 Uhr

**General-(Sobres-) Versammlung** im „Franziskaner.“ Der Vorstand.



**Hall. Ruder-Verein.**

Donne Mittwoch den 3. April, Abends 8 1/2 Uhr

**Monatsversammlung** im Vereinslokale. Der Vorstand.

**Turnverein „Friesen.“**

Dienstag und Freitag Abends von 8-10 Uhr

**Zueunigung** in der hies. Schilz-Kunsthalle in der Halle. Meldungen von Mit- gliedern und Böglingen werden borte- lebst und jeden Sonnabend Abend im Vereinslokal, Maudachisches Schilz- haus, Schilzstr. entgegengenommen. Der Vorstand. (r)

Gabelberger'scher Stenographen-Verein

Donnerstag 8 Uhr Abends Sitzung im Restaurant **Petzold,** Charlottenstraße 19. (r)

Jeden Donnerstag **Schlachtefest** Bernhard Borgis.

Montag Donnerstag **Schlachtefest** H. Erb, Dorstenerstraße 13. (r)

**Sammelstellen** für Cigarrenköpfechen, Rifen, Bänder, Tantal zc. befinden sich bei den Herren:

Emil Gildbrandt, Buchererstr. 7.  
 Eduard Robert, Gr. Ulrichstr. 41.  
 Rudolph Zorn, Reifstraße 25.  
 Rüd. Erb, Charlottenstraße 18.  
 H. Mehnisch, Gr. Braunsstr. 2.  
 F. Mayer, Georgstr. 5, 2. Et.  
 F. Küniger, Laurentiusstraße 18.  
 Fried. Schilzschlager, Schilzstr. 14.  
 G. Knabe-Bloch, \* Maudach'sches Str. 10.  
 G. Schuber (Wirth König-Roch), \* Rathhausstraße 8.

Bei den mit \* bezeichneten Herren befinden sich Verkaufsstellen.

**Leipziger Sanatorium.**

\* Naturheilanstalt. \*  
 Stantlich concessonirt. Leipzig-Gohlis.  
 Bestatter **H. Wenzel, Prospektstraße.**  
 Anstaltsarzt Dr. med. **Halder.** (ad)



**Bitte zu lesen.**  
— Bitte —  
**Apotheker Döring's Seife**  
3 Stück 50 Pf.

Ein Baggon Seifengut,  
Weißer Seife, tief und hoch,  
3 Stück 25 Pf.  
Weißer Seife, gereift, 4 Stück 10 Pf.  
Wasserseife 4 Stück 25 Pf.  
Seif Wafel, entzündend 6 Stück,  
jeht bloß 1,40 Pf.  
Seif Wafel, Zwiebelwässer,  
6 Stück nur 2 Pf.  
Vorrathskörner in Eisenbüchsen und  
Zweckelkisten bloß 45 Pf.  
Eisig u. Weichlöcher in Streubüchsen  
u. Zwiebelkisten 2 L. bloß 50 Pf.  
Eisig- und Weichlöcher.  
Terzinen mit Deckel 2 L. bloß 50 Pf.  
Schinkenplatten à 20, 25, 35 u. 50 Pf.  
Wachskerze, Zwiebelwässer,  
5 Pfund, bloß 2 Pf.  
Große weiße Wafel 2 L. bloß 25 Pf.  
Einem werthen Publikum von Halle und Umgegend empfehle ich mein großes Lager für complete Ausstattungen.  
Um gütigen Zuspruch bittet  
Hochachtungsvoll

# Riesen-Bazar Schmeerstraße 1 (Rathskeller).

**prima Waare**, viele Woche angelangt und habe bereits in meinem Schaufenster Schmeerstraße zu nachstehenden Preisen ausgestellt:  
Kaffee-Tassen 2 Paar 25 Pf.  
Eisige Porzellan-Tassen mit Goldrand 3 Paar 50 Pf.  
Gold-Tassen mit verschiedenen Dessigns Paar bloß 25 Pf.  
Kaffee-Service, 9theilig, bloß 3 Pf.  
Seif Milchöpfe, fein Porzellan, 1. verich. Milstein, 2. bloß 1,50 Pf.  
Kaffeeleinen, weiß u. Zwiebelwässer, à Stück 40 u. 50 Pf.  
Nachgeschichter, weiß, 2 L. 35 u. 40 Pf.  
Milchöpfe, 1/2-3/4 Liter, in neuesten Facons.  
Eisenschöpfe 2 Stück 25 Pf.  
Eisenschöpfe mit Eisandischen 8 Stück 50 Pf.  
Große weiße Wafeldecken 2 L. 40-50 Pf.

Wassergläser, Sturmwasser und glatt, 8 Stück 50 Pf.  
Wassergläser, gelblich, 8 Stück 25 Pf.  
Wassergläser, weiß, 2 Stück 10 Pf.  
Wassergläser, groß, mit Kork, bloß 25 Pf.  
Eisenschalen mit Glas, bloß 25 Pf.  
Fischgläser 25 Pf.  
Wassergläser in verschiedenen Facons 2 Stück 10 Pf.  
Weingläser, fein geschliffen, 2 Stück 25 Pf.  
Alaunergläser 3 Stück 25 Pf.  
Große Wandspiegel mit Aufhängen 2 Stück bloß 50 Pf.

Kammern 3 Schloß 50 Pf.  
Niederbügel 10 Stück 50 Pf.  
Wandbüchsen in allen Größen bis zu 75 Ellen von 25 Pf. an.  
Gardinen-Höfchen Paar bloß 25 Pf.  
Gardinenhalter mit 2 Ringeln 2 Stück bloß 25 Pf.  
Nouveau-Küchler mit Kalkfab 25 Pf.  
Eiseneisen, Handbeleg, Schrubber, Scheuerbüchsen, Korbbüchsen, Kleiderbüchsen, Tischbüchsen, sehr billig.  
Messerspüher, Schneidebretter in allen Größen.  
Günstigste und billigste Waarenzettel Schmeerstrasse 1 (Rathskeller).

**Bitte zu lesen.**  
Gelegenheitskauf!  
Photographic-Album  
in Weiß und Leder  
à 1,50 und 2 Mark.

— Qualifizierte Kochgehilfe, — vorzüglich in großer Anzahl, besonders dreißigjährig, Messerfische in Kochgehilfe 25-50 Pf. Metzger, Durchschlag, 2 Stück nur 25 Pf.  
Bretelwäcker, 3 Liter Inhalt, 2 Stück bloß 50 Pf.  
Messer und Gabeln, Solinger Stahl, Paar 25 Pf.  
Messer und Gabeln, durchgehend, Nickel, Paar 50 Pf.  
Große Giechmann, 2 Stück 50 Pf.  
da Gartenziehmaschinen 2 Stück 1 Pf.  
Sylvesterschnitzbrot 2 Stück bloß 40 Pf.  
Schneidmesser 5 Stk. nur 50 Pf.  
Tragbügel Paar nur 25 Pf.  
Kaffeemüller 1, 1,40 bis 1,50 Pf.

**Answürige Theater.**  
Donnerstag, 4. April.  
Magdeburg (Stadtth.): Die Regimentskocher. Cavalleria rusticana.  
Leipzig (Theat.): Cyprienne. In Civil.  
Leipzig (Alt. Th.): Die Hibernier.  
Weimar (Städt.): König im Frieden.  
Weimar (Städt.): Don Carlos.  
Münster (Städt.): Der Registrator auf Achen.  
Gera (Stadtth.): Frau Diavolo.  
Gotha (Städt.): Witwa von Barneheim.  
**Meine Regelbahn**  
ist für Donnerstag zu vergeben.  
Carl Böke.

**Vortrag**  
über Aufschneiden und Verarbeitung der Damen-Schneiderei, Wäsche- und Pelzkonfektion im Saale der Kaiserhalle am **Donnerstag, den 4. April, Abends 8 Uhr,** nach der Ausstellung. Kein Zutritt besaume, dem interessanten Vortrage über **Weltschnitt** beizuwohnen. Nach dem Vortrag werden die Schülerinnen den Weltschnitt wie auch den des Frä. Clara Martini zeichnen und vorführen.  
**J. Chronszcz,** Direktor von circa 60 Schneider-Akademien.

**Stadt-Theater.**  
Mittwoch den 3. April  
190. Vorst. 45. Vorst. außer Abonnement.  
Anfang 7 1/2. Ende gegen 10 Uhr.  
Zweites und letztes Gespielt des Ital. Reichs-Kammerjägers Emil Göde.  
**Martha,**  
oder: Der Markt zu Richmond.  
Oper in 4 Akten, libretto nach einem Plane von St. Georges von W. Friedrich. Musik von S. Stow.  
Donnerstag den 4. April  
191. Vorst. 146. Abon.-Vorst. Farbe rot.  
Anfang 7 1/2. Ende 10 Uhr.  
**Joys und Schwerdt.**  
Historisches Lustspiel in 5 Akten von Karl Gutschow.  
Personen:  
Friedrich Wilhelm I.  
König von Preußen S. Schreiner.  
Die Königin, seine  
Gemahlin . . . S. Dela.  
Prinzess Wilhelmine,  
beider Tochter . . . S. Wagner.  
Der Erbprinz von  
Brandenburg . . . G. Köhler.  
General Brumfflow  
Nath u. Vertrauter  
des Königs . . . A. Kühne.  
Graf Schwerdt, desgl. C. Müller.  
Graf Wartenstein,  
desgleichen . . . M. Friedenberg.  
Graf von Seidenbohr,  
kaiserl. Generalmajor, S. Kästner.  
Hilfer, Gehänder . . . A. Schumacher.  
Jung von Hohenbohr,  
Dane der Königin, M. Müller.  
Frau u. Fried. Dame  
der Königin . . . A. Lissa.  
Friedl. v. Somsfeld,  
Dane d. Prinzessin J. Schneider.  
Coesmann, Kammer-  
diener des Königs G. Conrad.  
Komble, Kammer-  
diener der Königin C. Markgraf.  
Edhof, ein Grenadier G. Gregory.  
Ein Laub des Königs G. Greger.  
Soldaten. Die Mitglieder der Tafel-  
gesellschaft. Grenadier. Kofen.  
Der der Honbling: Das Ital. Schloß  
zu Berlin.  
Nach dem 2. Akt 10 Min. Pause.

**Wintergarten.**  
Donnerstag den 4. April Abends 8 Uhr  
**22. Sinfonie-Concert**  
angeführt vom Stadt- und Theater-Orchester.  
Program:  
Overture zu Demetrius . . . v. F. Siller.  
Sinfonie A-dur . . . v. V. von Beethoven.  
Ungarische Suite (mit Benutzung ungar. Nationalmelodien) v. S. Hofmann.  
Overture „Michel Angelo“ . . . v. W. Gade.  
Melancholie, Solo für Waldhorn (Dere Trensch) . . . v. F. Lorenz.  
Hypocrite Nr. 2 . . . v. S. Hög.  
Max Friedemann, Stubmusikdirector.  
Billetts im Vorverkauf à 40 s. sind zu haben in der **Karmrodt'schen** Musikalienhandlung (R. Koch), sowie in den Cigarrenhandlungen von **Steinbrecher & Jasper, Fr. Beck, Köhler & Pützsch.**  
An der Kasse 50 s.  
Donnerstag den 11. April kein Concert.

**National-Theater.**  
Mittwoch den 3. April  
Der Stadtstumpeter.  
Donnerstag den 4. April zum letzten Male  
**Königin Luise.**  
In Vorbereitung: Schmetterlinge, O. die Dallerer!  
**Walhalla-Theater**  
Direction: Richard Inbert. (a)  
**Neuer Spielplan!**  
Die vier Geschwister O'Neers, Braut-Gaullibellen auf dem gebannten Dabbel. (Sensationell) — Dr. Ernest Mehlstedt, Sonntags-Gaullibellen. — Sisters Victoria, englische Tanzsängerinnen. — Miss Erna mit ihrer abgerundeten Eitel-Souffleante. — Dr. Walton mit seinen „Sensationell“ dreifachen Fiebern und Affen. — Herr Jean Crasse, Scherzmalts und Witz-Frauen-Smulator. — Die Geschwister Emmy und Jean Crasse, Original-Gelungs- und Imitations-Duetten. — Herr Max Meuzel, Gelungs- und Charakter-Humorist.  
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

**„Iduna“**  
Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungsgesellschaft zu Halle a. S.  
Hierdurch laden wir die Mitglieder unserer Gesellschaft zu der diesjährigen ordentlichen Generalversammlung, welche **am 20. April d. J., 12 Uhr Vormittags** in dem Saale des Gasthofes „zum Kronprinz“ hieselbst abgehalten werden wird.  
In Betreff der Berechtigung zur Theilnahme an der Generalversammlung verweisen wir auf die Bestimmungen in § 18 des Statuts von 1891 resp. § 12 des Statuts von 1872, sowie § 16 der Statuten von 1891 und 1894.  
Zu teilnehmende Mitglieder müssen mindestens 48 Stunden vor der Generalversammlung, also bis zum 18. April d. J., 12 Uhr Vormittags, unter Nachweis ihrer Stimmberechtigung, welche auf Grund der betreffenden Versicherungspolice und der letzten Vermögensauskunft festgestellt wird, ihr Erscheinen bei der Direction angemeldet haben.  
Bewilligte Mitglieder haben die Direction ebenfalls mindestens 48 Stunden vor der Generalversammlung ihren Auftrag durch glaubhafte Vollmacht und die Stimmberechtigung ihres Auftraggebers durch Weisung des betreffenden Generalagenten nachzuweisen.  
Der Eintritt in das Versammlungsgelände wird nur gegen Legitimationskarten gestattet.  
**Tagesordnung:**  
1. Jahresrechnung und Bilanzübertrag über die zu erhaltende Entlastung.  
2. Ergänzungswahl von zwei Mitgliedern für den Verwaltungsrath.  
Zum 18. April d. J. ab wird jedes Mitglied ein Exemplar der Bilanz und der Nachweisung der Einnahme und Ausgabe auf Erfordern im Directions-Bureau eingehändigt.  
Halle a. S., den 2. April 1895.

**Der Verwaltungsrath**  
der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungsgesellschaft „Iduna“ zu Halle a. S.  
von Hof. Vorsitzender.

**Gast- u. Logirhaus-Eröffnung.**  
Erlaube mir einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend, sowie meiner werthen Nachbarschaft die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich morgen **Mittwoch** hier **Merseburger Straße Nr. 71** in meinem neuen Hause ein **Gast- und Logirhaus** eröffne.  
Mit der Bitte, mich in diesem meinem Unternehmen unterstützen zu wollen, zeichne  
Hochachtungsvoll  
**Franz Miedlig.**

**Restaurant & Café zur Palmengrotte**  
Elegante Bedienung.  
P. Oestreicher.  
**Theater-Verein**  
**„Deutsche Bühne.“**  
Sonnabend den 8. April im Saale des Neuen Theaters  
**Die Fledermaus.**  
Operette in 3 Akten von Joh. Strauss.  
**Kunstgewerbe-Verein.**  
Unterhaltungsabend  
Mittwoch den 3. April er. Abends 7 1/2 Uhr im „Reichshof.“  
Vorlage und Verrechnung von herabgelassenen Entwürfen und von Wiener Kupferarten. — Vorlage von Antiquitäten etc. etc.  
Der Vorstand.

**Restaurant Hl. Ulrichstr. 27**  
Carl Ude.  
Hierdurch erlaube mir ergebenst mitzutheilen, daß ich mit heutigem Tage das von Herrn **Rossov** geführte  
**Restaurant Hl. Ulrichstr. 27**  
übernommen habe. Dasselbe, einem geehrten Publikum hiermit bestens empfehlend, zeichne mit Hochachtung!  
**Carl Ude.**

**Restaurant zu den zwei Thürmen.**  
Donnerstag: Saucereuten mit Thüringer Röstchen,  
Freitag: Kartoffelsuppe,  
Sonnabend: Saucere Rindfleischsaucen.  
Ergebenst **C. Schöke.**  
**Grösste Rossfleisch-Speisehalle**  
am Donnerstag und Freitag den 4. und 5. d. Mts. in der  
**„Turnhalle“.**  
Speisen in nur hochfeiner Qualität.  
Vier von C. Bauer.  
Ergebenst **Fr. Thurm.**

**Neu! Neu!**  
Zum ersten Male in Deutschland.  
Auf dem Hochplatze nur während der Markttag:  
**Die Herenschaukel,**  
welche auf der Weltausstellung in Chicago gezeigt wurde.  
Größte Illusion der Gegenwart.  
Entree: Erwachsene 20, Kinder 10 Pf.  
Die Direction.

**National-Theater.**  
Mittwoch den 3. April  
Der Stadtstumpeter.  
Donnerstag den 4. April zum letzten Male  
**Königin Luise.**  
In Vorbereitung: Schmetterlinge, O. die Dallerer!  
**Walhalla-Theater**  
Direction: Richard Inbert. (a)  
**Neuer Spielplan!**  
Die vier Geschwister O'Neers, Braut-Gaullibellen auf dem gebannten Dabbel. (Sensationell) — Dr. Ernest Mehlstedt, Sonntags-Gaullibellen. — Sisters Victoria, englische Tanzsängerinnen. — Miss Erna mit ihrer abgerundeten Eitel-Souffleante. — Dr. Walton mit seinen „Sensationell“ dreifachen Fiebern und Affen. — Herr Jean Crasse, Scherzmalts und Witz-Frauen-Smulator. — Die Geschwister Emmy und Jean Crasse, Original-Gelungs- und Imitations-Duetten. — Herr Max Meuzel, Gelungs- und Charakter-Humorist.  
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.